

## World-Athletics-Technical-Rules / -Competition-Rules (WA TR / CR), IWR, WO, Datenblätter Übersicht Reglementsänderungen 2020 – 2022

### Bemerkungen:

- In dieser Zusammenstellung aufgeführt, sind – ohne Anspruch auf Vollständigkeit - alle wesentlichen Reglementsanpassungen der Jahre 2020 - 2022.
- World Athletics führt neu ein rein digitales «Book of rules» (siehe <https://www.worldathletics.org/about-iaaf/documents/book-of-rules>).

Reglement	Änderung / Ergänzung	Hinweis
<b>Auf 2022</b>		
WA TR 17.4. (DB Rund- bahn)	<b>Änderung</b> Übertritt Bei Läufen ist ein <b>einmaliger</b> Übertritt über die innere Bahnbegrenzungslinie erlaubt. Es wird unterschieden zwischen Läufe in Bahnen (200m, 400m, 800m erste 100m, ...), bei denen ein Tritt <b>auf</b> die Linie erlaubt ist und Läufen nicht in Bahnen (800m nach 100m, 1500m, ...), bei denen ein Tritt auch <b>über</b> die innere Bahnbegrenzungslinie erlaubt ist. Bei Meisterschaften werden Übertritte in die nächste Runde mitgenommen, bei Staffeln zählt die Staffel als Ganzes. Das heisst, dass ein zweiter Übertritt in einer Folgerunde oder bei Staffeln von einem nachfolgenden Läufer zur Disqualifikation führt.	Für Details siehe Datenblatt Rundbahn.
WA TR 25.6. (DB tech. Disziplinen)	<b>Präzisierung</b> In technischen Disziplinen mit Vor- und Endkampf werden, sobald mehr als acht Athleten am Start sind, in jedem Fall nur jene Athleten zum Endkampf zugelassen, welche zumindest einen gültigen Versuch haben.	Dies kann bedeuten, dass weniger als acht Athleten am Endkampf teilnehmen dürfen.
WA TR 30.1 (DB Weit- /Dreisprung)	<b>Änderung</b> Ein Sprung ist dann ungültig, wenn ein Teil des Schuhs des Athleten die Senkrechte zur Absprunglinie durchbricht. Eine Kontrolle kann auf verschiedene Arten geschehen: 1. Mit einem Plastilinbalken, wobei das Plastilin in einem Winkel von 90 Grad aufzutragen ist. 2. Mit einer Videoaufnahme 3. Rein optisch durch das Kampfgericht Für Schweizer und Regionen Meisterschaften inkl. SVM ist Variante 1 oder 2 Pflicht, für alle anderen Wettkämpfe dringend empfohlen.	Eine rein optische Beurteilung, wie sie vom internationalen Reglement her erlaubt ist, birgt viel Konfliktpotential.
WA TR 32.13 (DB Würfe/ Stösse)	<b>Präzisierung</b> Bei Würfeln oder Stössen spielt es keine Rolle, von welcher Richtung her der Ring betreten wird. Vor dem Beginn eines Versuchs müssen beide Füsse innerhalb des Rings eine stationäre Position einnehmen. Mindestens so lange, dass dies von den Kampfrichtern erkannt werden kann.	Es ist den Kugelstössern also zum Beispiel erlaubt, beim Betreten des Rings einen Moment lang auf dem Stossbalken stehen zu bleiben.

Leadingpartner

WA TR 32.14 (DB Diskus/ Hammer)	<b>Änderung</b> Wenn der Diskus oder der Hammer die entfernte Öffnung des Käfigs touchiert, ist der Versuch unabhängig davon, wo das Gerät landet, ungültig (linke Käfigöffnung für Rechtsdreher).	Wird die nähere Käfigöffnung touchiert und das Gerät landet im Sektor, ist der Versuch gültig.
WO 2.2.2 a)	<b>Ergänzung:</b> <i>Ausnahme:</i> Bei Athleten U14 und jünger bestätigt der abgebende Verein den Wechsel mit einem Mail an die Geschäftsstelle von Swiss Athletics.	Es reicht ein Mail anstelle eines Freigabebriefs
WO 6.6 b)	<b>Änderung:</b> <b>Meisterschaften U23 und Männer / Frauen</b> Ausländische Athleten mit einer Schweizer Lizenz ( <i>auch solche U20 und jünger, welche an den Meisterschaften der Kategorien U23 oder Aktive teilnehmen</i> ) sind wie folgt startberechtigt, aber in keinem Fall medaillen- und titelberechtigt: - Läufe: falls mehrere Runden durchgeführt werden: startberechtigt nur in der ersten Runde (falls also ein direkter Finallauf stattfindet, sind ausländische Athleten in diesem startberechtigt); - Technische Disziplinen: falls nach dem Vorkampf eine Reduktion des Feldes auf 8 Athleten erfolgt: startberechtigt nur im Vorkampf (im Hoch- und Stabhochsprung sind ausländische Athleten also in jedem Fall ohne Einschränkungen startberechtigt)	Grundsatz: Kein ausländischer Athlet nimmt bei einer Schweizer Meisterschaft der Männer/Frauen resp. der U23 einem Schweizer Athleten einen Platz weg.
WO 8.1.2.	<b>Ergänzung</b> 2000m Steeple Männer	
WO 8.1.3.	<b>Ergänzung</b> Dreisprung U14M und U14W	
WO 8.2.1.	<b>Ergänzung</b> <sup>3</sup> Gerade Jahre: 4x400 mixed (Aktive /U20) / ungerade Jahre: 4x400 Männer / Frauen / U20M / U20W	
WO 14.1.2 c)	<b>Änderung</b> <del>Für die Bestenliste ausser Stadion zählen in der Regel die Bruttozeiten. Ausserhalb der ersten Zehn sind auch Nettozeiten möglich.</del> Für die Bestenliste ausser Stadion zählen im Bereich Leistungssport ausschliesslich die Bruttozeiten (Selektionen, Limiten, Rekorde, ...). Im Bereich Breitensport können auch Nettozeiten in die Bestenliste aufgenommen werden.	
WO 14.2.4 a)	<b>Änderung:</b> - ... Bei (Schweizer) Rekorden von Vereinsstaffeln müssen mindestens die Hälfte der Athleten Schweizer Bürger sein.	Bisher mussten auch bei diesen Rekorden alle Athleten Schweizer Bürger sein.
WO 14.2.4 e) resp. neu g)	<b>Änderung:</b> <i>Anmerkung:</i> <del>Im Ausland erzielte Schweizer Rekorde werden aufgrund der offiziellen Ranglisten homologiert.</del>	

	<p><b>g) Im Ausland erzielte Rekorde</b> Im Ausland erzielte Rekorde können, sofern das Resultat gemäss der Einschätzung der GL unter regulären Bedingungen erzielt worden ist, auch ohne Rekordprotokoll homologiert werden. In jedem Fall notwendig ist eine Dopingkontrolle gemäss Ziffer f)</p>	
DB Stichkampf	<p><b>Änderung</b> Der Stichkampf ist für alle Schweizer Wettkämpfe abgeschafft.</p>	Das Datenblatt braucht es nicht mehr.
<b>auf 2021</b>		
WA TR 5	<p><b>Überarbeitete Schuhregel</b> Regelungen in Bezug auf: - Einsatz von neuen Schuhen - Erlaubte Dicke der Schuhsohlen je Disziplinengruppe</p>	<p><b>Umsetzung in der Schweiz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundsätzlich gilt Rule 5, insbesondere auch Ziffer 5.13.3. (Tabelle der maximal zulässigen Dicke der Sohlen), an allen bewilligten Wettkämpfen in der Schweiz.</li> <li>• An Schweizer Meisterschaften wird in den Weisungen auf diese Regel hingewiesen.</li> <li>• Es ist nicht Aufgabe der Wettkampffunktionäre, die Dicke von Schuhsohlen zu überprüfen. Reagiert wird auf entsprechende konkrete Hinweise oder auf Proteste.</li> <li>• Referenz ist die «World Athletics Shoe Compliance List». Bei Fragen ist auf die Listen zu verweisen, resp. bei Protesten ist diese zu konsultieren. Ist ein Schuh nicht auf der Liste, ist Swiss Athletics zu kontaktieren. Swiss Athletics trifft dann die nötigen Abklärungen und fällt, falls nötig, einen Entscheid.</li> </ul>
WO 8.2.1	<p><b>Zusätzliche Fussnote</b> In geraden Jahren wird 4x400m mixed (resp. U20 mixed) gelaufen, in ungeraden Jahren 4x400 Männer/Frauen (resp. U20M/U20W)</p>	
DB Weit	<p><b>Anpassungen Absprungbalken Weit-/Dreisprung</b> Es kann sowohl ein Einlagebrett mit einem Plastilin-Winkel von 45-Grad (wie bisher) also auch eines mit einem Winkel von 90-Grad (gemäss Regelung ab 1.11.2021) verwendet werden. Wird ein 90-Grad Winkel verwendet, muss dies vorher angekündigt werden (zB in den Weisungen).</p>	Die ursprünglich für den 1.11.2020 angekündigte Änderung wurde von WA auf den 1.11.2021 verschoben.
<b>auf 2020</b>		
WO 2020	<p><b>Umstellung der Kapitel</b> Die Bereiche «Stadionwettkämpfe» und «Schweizer Meisterschaften ausser Stadion» wurden komplett entflechtet. In den Kapiteln 5, 6 und 7 stehen Bestimmungen für alle Stadionwettkämpfe inklusive Meisterschaften Stadion. In den Kapitel 10 und 11 sind alle Regelungen zu den Meisterschaften ausser Stadion zu finden.</p> <p><b>Anhänge</b> Die Anhänge wurden einerseits gekürzt (Kampfrichter – diese Infos sind auf den Datenblättern zu finden), umgestellt (Gehen nur noch im WO Kapitel 12, Masters im WO Kapitel 13) oder umformuliert (insbesondere Anhang 1 und Anhang 8).</p>	

WO Gebühren- reglement	<b>Haftgeld gestrichen</b>	Haftgelder dürfen keine mehr verlangt werden.
WO 1.3.3b	<b>Artikel gestrichen</b> <del>Teilnehmende mit einer Swiss Athletics Membercard erhalten an Schweizer Meisterschaften ausser Stadion einen Startgeldrabatt gemäss Gebührenreglement von Swiss Athletics.</del>	Es gibt keinen Startgeldrabatt mehr.
WO 1.4b	<b>Artikel präzisiert</b> An einer <b>Schweizer- und Regionen Meisterschaft</b> ist die Teilnahme in verschiedenen Kategorien nicht zulässig	
WO 1.5a	<b>Artikel geändert</b> - Für SM ausser Stadion gilt: - U10: max. 2km / U12: max. 3km / U14: max. 5km / U16: max. 10km / u18: max. Halbmarathon	
WO 1.6d	<b>Artikel geändert</b> (vgl. 2019) Im Stabhochsprung ist an C-Meetings auch möglich, Frauen und Männer auf verschiedenen Höhen alternierend springen zu lassen. Frauen: Erste Höhe, bis erste Höhe abgeschlossen Männer: Erste Höhe, bis erste Höhe abgeschlossen Frauen: Zweite Höhe, bis zweite Höhe abgeschlossen ... Die Anwendung dieses Modus muss in der Ausschreibung angekündigt sein.	
WO 2.2.1b	<b>Artikel geändert</b> Wurde die Lizenz für ein Jahr gelöst, ist im betreffenden Jahr noch ein Vereinswechsel möglich. <b>Die Lizenz wird auf den neuen Verein umgeschrieben.</b> Bei einem derartigen Wechsel muss die Lizenz neu bezahlt werden.	
WO 4.1	<b>Artikel geändert</b> 4.1.1 Schweizer Meisterschaften 10'000m und Steeple Swiss Athletics kann jederzeit weitere Meisterschaften mit eigenen Reglementen ausschreiben <b>sowie bei Bedarf einzelne Disziplinen aus Meisterschaften herauslösen und in geeigneter Form zur Austragung bringen (zB 10'000m).</b>	
WO 4.2.3f	<b>Artikel geändert</b> Elektronische Zeitmessung mit Homologation A ( <b>Ausnahme: Kategorien U18 und jünger, sowie Läufe über 400m: auch Anlagen mit Homologation C möglich,</b> siehe dazu Anhang 4).	
WO 4.2.4	<b>Neuer Artikel</b> Nachwuchsprojekte	Ein Kapitel mit den wichtigsten Punkten zu den Nachwuchsprojekten wurde neu eingeführt.

WO 5.2d	<p><b>Artikel geändert</b>  <i>Homologation Stadien für Meisterschaften</i>          Bei Stadien, in denen eine Schweizer oder Regionen Meisterschaft durchgeführt wird, darf die Homologation nicht länger als 5 Jahre zurückliegen.</p>	Für Regionen Meisterschaften reicht eine >Homologation nicht älter als 10 Jahre.
WO 6.9.4a	<p><b>Artikel ergänzen</b>          An Schweizer oder Regionen Meisterschaften werden nur Disziplinen ausgetragen, bei denen bei Anmeldeschluss mindestens fünf Anmeldungen vorliegen.  <b>Ausnahmen:</b>  <b>Swiss Athletics kann Ausnahmen von dieser Regelung zulassen (z.B. bei der Team SM). Diese müssen im Reglement bzw. in der Ausschreibung oder den Weisungen der Meisterschaften kommuniziert sein.</b></p>	
WO 6.9.4d	<p><b>Artikel ergänzen</b>          Siehe WO Art. 5.3e Reglementsänderungen 2019</p>	
WO 6.9.4e	<p><b>Neuer Artikel</b>          Siehe WO Art. 5.3g Reglementsänderungen 2019</p>	
WO 7.2	<p><b>Artikel anpassen</b>  <b>Meisterschaften von regionalen Verbänden</b>          a) Die Kantonalverbände können kantonale Meisterschaften <b>jeglicher Art</b> durchführen (z.B. Einkampf, Mehrkampf, Staffeln, Cross, ...).          b) Eine regionale Zusammenarbeit <b>von mehreren Kantonalverbänden</b> ist gestattet.          c) <del>Die Disziplinen und Kategorien der Kantonalen Meisterschaften werden durch die Kantonalverbände geregelt.</del>          d) Die Festlegung der <b>für die Meisterschaften gültigen Regelungen (Kategorien, Disziplinen, Teilnahmeberechtigung, ...)</b> ist Sache der organisierenden Verbände.          e) <del>Die Auszeichnungen werden durch den Organisator definiert.</del></p>	
WO 8.2.1	<p><b>Zusätzliche Disziplinen (Staffel SM)</b>          - 4x400m mixed (Aktive/U20)          - Americaine Frauen</p>	
Wo 9.1.1a	<p><b>Neue Disziplin</b>          SM Halle Aktive: 1500m Männer und Frauen</p>	Da in dieser Disziplin World-Ranking-Punkte gewonnen werden können, wird sie wieder durchgeführt.
WO 14.2.1 und 14.2.3	<p><b>Neue Rekorde</b>          - 4x400m mixed (Aktive/U23/U20)          - Americaine Frauen          - 5km Strasse Männer / Frauen</p>	

SVM Reglement	<b>Diverse Anpassungen</b> - Disziplinen Meisterschaftsmodus: - NLB: Neu 400mH - Angleichung der Disziplinen Frauen ↔ Männer - Einsatz von Ausländern neu geregelt - Diverse formelle Anpassungen	
IWR 135	<b>Artikel geändert</b> Bei der elektronischen Weitemessung ist eine Kontrollmessung nur noch vor dem Wettkampf nötig	Es wird empfohlen, trotzdem regelmässige Kontrollmessungen vorzunehmen.
IWR 144g, h	<b>Neue Artikel</b> Erlaubte Unterstützungen g) Entgegennahme von körperlicher Unterstützung durch einen Offiziellen oder eine andere vom Veranstalter benannte Person, um wieder in eine aufrechte Position zu gelangen, oder um auf medizinische Unterstützung zuzugreifen. h) Elektronische Lichter oder ähnliche Einrichtungen, um fortlaufende Zeiten während eines Rennens einschließlich eines entsprechenden Rekordes anzuzeigen.	
IWR 145.3	<b>Neuer Artikel</b> Wird eine Staffel disqualifiziert, so ist die Staffel resp. ihre Läufer nur für diese Disziplin ausgeschlossen.	Es erfolgt, im Gegensatz zur Disqualifikation eines einzelnen Athleten, kein Ausschluss für den gesamten Wettkampf.
IWR 163.14	<b>Artikel geändert</b> Der Schiedsrichter kann nicht mehr als jeweils eine Person an nicht mehr als zwei vereinbarten Stellen berechtigen oder beauftragen, Zwischenzeiten auch von innerhalb der Laufbahn durchzugeben.	
IWR 163.15c	<b>Neuer Artikel</b> Ein Läufer kann zu jeder Zeit Wasser oder Erfrischungen in der Hand oder am Körper befestigt mitführen, vorausgesetzt, dies wurde vom Start an mitgeführt oder an einer offiziellen Erfrischungs- oder Verpflegungsstelle aufgenommen.	
IWR 169.5/6	<b>Artikel geändert</b> - Höhe der Hindernisse für U18M neu 83.8cm - Tiefe des Wassergrabend: Neu 50cm (vorher 70cm)	Die bisherigen Masse werden an Wettkämpfen in der Schweiz weiterhin akzeptiert.
IWR 181.6	<b>Artikel ergänzt</b> Bei jeder Auswechslung einer Sprunglatte, soll nachgemessen werden.	
IWR 187.2	<b>Artikel ergänzt</b> Wenn der Leiter Wettkampfvorbereitung keine andere Entscheidung trifft, dürfen nicht mehr als 2 Wettkampfgeräte je Athlet und je Wurfwettkampf an dem er teilnimmt eingereicht werden.	
IWR 190.3	<b>Artikel geändert</b> Die vordersten drei Meter des Diskusnetzes müssen neu 6m hoch sein.	Swiss Athletics hat für nicht regelkonforme Netze eine Sonderregelung erlassen.

IWR 200.2/3	<b>Artikel geändert</b> Der Zehnkampf / Siebenkampf besteht aus zehn / sieben Disziplinen, die an zwei aufeinanderfolgenden 24 Stunden Perioden <del>Tagen</del> durchgeführt werden müssen.	
IWR 200.12	<b>Neuer Artikel</b> Start der letzten Disziplin mit Gundersen (oder ähnlicher Methode); die konkreten Regeln sollen klar definiert sein (Start und Umsetzung)	
Gebühren-reglement	<b>Artikel geändert</b> Nachmeldegebühr bei Regionen Meisterschaften geht zu 100% an den Organisator	